



## **i** Stichwort **Bildung**

Immer noch können mehr als 750 Millionen Menschen weltweit weder lesen noch schreiben. Zwei Drittel der Analphabeten sind Frauen. Ihnen wird der Schulbesuch häufig aus kulturellen, religiösen oder ökonomischen Gründen verwehrt. 264 Millionen Kinder zwischen sechs und 17 Jahren gehen nicht zur Schule. Und jedes Sechste der eingeschulerten Kinder bricht den Schulbesuch vorzeitig ab. Die Gründe für die Bildungsmisere sind vielfältig: So fehlen in vielen Entwicklungsländern Schulen. Zudem herrscht häufig ein Mangel an gut ausgebildeten Lehrern und brauchbaren Unterrichtsmaterialien. Und oftmals können sich die Eltern das Schulgeld nicht leisten.

**Brot für die Welt setzt sich dafür ein, dass möglichst viele Menschen Zugang zu guter Bildung bekommen:**

- Wir fördern Bildungs- und Ausbildungsprojekte, vor allem in ländlichen Gebieten und städtischen Armenvierteln.
- Wir helfen ethnischen Minderheiten und anderen benachteiligten Bevölkerungsgruppen, ihr Recht auf Bildung einzufordern.

**Denn wir sind der Überzeugung: Bildung ist die Voraussetzung für eine nachhaltige Entwicklung.**

Ihnen liegt Bildung am Herzen? **Sie möchten das Projekt „Bildung macht Slumkinder stark“ unterstützen?** Dann überweisen Sie bitte Ihre Spende mit dem Stichwort „Bildung“ auf folgendes Konto:

**Brot für die Welt**  
**Bank für Kirche und Diakonie**  
**IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00**  
**BIC: GENODED1KDB**

Wenn mehr Spenden eingehen, als das Projekt benötigt, dann setzen wir Ihre Spende für ein anderes Projekt im Bereich Bildung ein.

Um wirkungsvoll zu helfen, arbeitet Brot für die Welt vor Ort eng mit erfahrenen, einheimischen Partnern – oft kirchlichen oder kirchennahen Organisationen – zusammen. Diese werden regelmäßig von internen und externen Prüfern kontrolliert. Den verantwortungsvollen Umgang mit Spendengeldern bestätigt das Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI) Brot für die Welt jedes Jahr mit dem Spendensiegel.



Das Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI) bescheinigt:  
**Geprüft + Empfohlen**

**Haben Sie Fragen zu Ihrer Spende?** Dann können Sie sich gerne an unsere Mitarbeitenden wenden:

**Brot für die Welt**  
Caroline-Michaelis-Str. 1  
10115 Berlin  
Telefon 030 65211 4711  
kontakt@brot-fuer-die-welt.de

**Herausgeber** Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e.V., Brot für die Welt **Redaktion** U. Dilg, T. Lichtblau, A. Dreyer (V.i.S.d.P.)  
**Text innen** Claudia Steiner **Fotos** Uta Wagner  
**Gestaltung** Factor Design AG, Hamburg **Satz** Bohm und Nonnen  
**Druck** Pfitzer, Renningen  
**Papier** 100% Recycling-Papier  
Art. Nr. 116 202 128; Juli 2018.



NACHHALTIG CO<sub>2</sub>-NEUTRALISIERT  
DURCH WIEDERAUFFORSTUNG IN  
DEUTSCHLAND MIT KLIMAPRINT®

# Bildung macht Slumkinder stark



**Bildung Indien** Mit kreativen Schreibkursen stärkt die Organisation Ankur Slumkindern in Neu-Delhi den Rücken.  
**Ihre Spende hilft!**

Mitglied der  
**actalliance**

**60** JAHRE **Brot**  
für die Welt



Der zehnjährige Nishu hat seinen Vater verloren. Im Lernzentrum von Ankur kann er darüber reden – und schreiben.

**Bildung macht Slumkinder stark** In den Armenvierteln der indischen Hauptstadt Neu-Delhi erhalten Kinder wenig Aufmerksamkeit. In der Schreibwerkstatt der Hilfsorganisation Ankur ist das anders: Hier erfahren sie Zuwendung – und tanken Selbstvertrauen.

Mitten in Dakshinpuri, einem Armenviertel der indischen Hauptstadt Neu-Delhi, haben Mitarbeitende der Hilfsorganisation Ankur eine eindrucksvolle Präsentation auf die Beine gestellt. An eine graue Betonwand haben sie die Lieblingsgegenstände und Geschichten von gut einem Dutzend Jungen und Mädchen gehängt. Sie alle haben an einer kreativen Schreibwerkstatt teilgenommen.

**Wenig Zeit für Kinder** „Ich habe einen Film gesehen, in dem der Held ein schwarz-weißes Halstuch hatte. Ich fand das toll. Mein Vater hat mir dann so ein Tuch vom Markt mitgebracht. Das war das Letzte was ich von ihm bekommen habe. Er ist vor Kurzem gestorben.“ Die Geschichte stammt von dem zehnjährigen Nishu. Viele der Kinder mussten ähnliche Verluste verkraften wie er: Todesfälle durch Krankheiten oder Unfälle kommen in Indien häufig vor. Fast alle Kinder stammen zudem aus armen Familien, in denen die Eltern ihren Sprösslingen wenig Zeit und Aufmerksamkeit widmen können.

**Selbstvertrauen gewinnen** „Die Kinder kommen gerne zu uns, weil sie hier frei sind“, berichtet die Leiterin der Gruppe, Kulvinder Kaur. Viele der Jungen und Mädchen seien am Anfang verschüchtert. Aber nach einiger Zeit öffneten sie sich. „Sie fangen dann plötzlich an zu erzählen. Sie gewinnen hier Selbstvertrauen, das wirkt sich auch positiv auf ihre schulischen Leistungen aus“, sagt Kulvinder.

→ **Weitere Infos zu diesem Projekt finden Sie unter:**  
[www.brot-fuer-die-welt.de/projekte/indien-slumkinder](http://www.brot-fuer-die-welt.de/projekte/indien-slumkinder)



**Kreativ** An einer Wand hängen die Lieblingsobjekte von Kindern aus dem Slum. Unter Anleitung von Lehrerin Kulvinder Kaur haben sie Geschichten dazu geschrieben.



**Zahlen und Fakten**

## Das Projekt im Überblick

Projektträger: **Ankur - Society for Alternatives in Education**  
Spendenbedarf: **50.000 Euro**

Kostenbeispiele:  
**Bildungsmaterialien und Bücher (pro Jahr):** 80 Euro  
**Workshop zum Thema „Geschichten erzählen“:** 133 Euro  
**Druck von Broschüren mit den Geschichten der Kinder (pro Jahr):** 267 Euro